



Litzendaueranker

Die über 30 Jahre alte Ankerwand Egger auf der A10 Tauernautobahn bei km 50,6 – 50,9, wurde im Zuge der Fahrbahnsanierung der Richtungsfahrbahn Salzburg saniert. Die Arbeiten wurden während einer Total- bzw. einer Teilsperre der Richtungsfahrbahn Salzburg ausgeführt. Die Rekultivierung der Ankerwand erfolgte mit vertikalen Ortbetonriegel und bis zu 26 m langen Litzendaueranker.

Unmittelbar nach Totalsperrung der Richtungsfahrbahn Salzburg wurde Ende März 2018 mit den Bohrarbeiten an der Wand begonnen. Die Anker bis zu einer Höhe von ca. 13 m über Fahrbahnniveau wurden mit einer Anbaulafette, montiert auf einem Trägergerät gebohrt. Die restlichen Anker bis zu einer Höhe von ca. 21 m über Fahrbahnniveau, wurden von einer eigens für dieses Projekt konstruierten Bohrbühne aus hergestellt. Die Umsetzung der gleichzeitig stattfindenden Arbeiten, wie Erneuerung der Fahrbahn, Herstellung der Ortbetonriegel und Daueranker inkl. der nachfolgenden Spannarbeiten, stellte hohe logistischen Anforderungen an alle Projektbeteiligten.



Bauherr

ASFINAG Bau Management GmbH
Modecenterstraße 16
1030 Wien

Auftraggeber

Kostmann GesmbH
Burgstall 44
9433 St. Andrä

Gutachten

3G Gruppe Geotechnik Graz
ZT GmbH
Triester Straße 478a
8855 Graz-Seiersberg

Verfahren und Massen

262 Stk. Daueranker
4 - 8 Litzen
Gesamtlänge: 5.722m

40 Stk. Bauzeit Stabanker
Gesamtlänge: 400m

Leistungszeitraum

März – August 2018
20 Wochen

Keller Niederlassung

Keller Grundbau Ges.mbH
Gewerbegebiet Gastof Süd 173
5531 Eben im Pongau
Tel.+43 6458 200 75
office.salzburg@kellergrundbau.at

www.kellergrundbau.at

Anfang August 2018 konnte die Baustelle, trotz des engen Zeitplanes und verschiedener Verkehrsführungen zur vollsten Zufriedenheit aller Projektbeteiligten an den Bauherrn übergeben werden und der Ferienreiseverkehr konnte wieder ungehindert die A10 passieren.